

Zeitschrift: Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie
Herausgeber: Bundesamt für Energie
Band: - (2006)
Heft: 3

Artikel: Junge Literatur ausgezeichnet
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-639421>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Junge Literatur ausgezeichnet

INTERNET

Jugendforum Energieperspektiven:
www.jugendforum.ch

Stories of the Future:
www.stories-of-the-future.ch

Stories of the future

Im September 2005 hat das Bundesamt für Energie den nationalen Literaturwettbewerb «Stories of the future» lanciert. Der Wettbewerb richtete sich an Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren mit Wohnsitz Schweiz. Gefragt waren Kurzgeschichten, die für einmal nicht technisch-wirtschaftliche Betrachtungen beinhalten, sondern innovative, überraschende und kreative Visionen zum Leben und zur Energie in der Schweiz im Jahr 2050, eben «Stories of the future».

Der Wettbewerb stand unter dem Patronat von Bundesrat Moritz Leuenberger, die Preisverleihung fand im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung der 28. Solothurner Literaturtage statt.

Folgende Partner haben das Projekt unterstützt: Berner Kantonalbank BEKB / money-net.ch; M-real Biberist; Stämpfli Publikationen AG; Regio Energie Solothurn; Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verband SBVV, Stadt Solothurn, Solothurner Literaturtage und Theaterplatz Wallis.

An den diesjährigen Solothurner Literaturtagen sind fünf jugendliche Autorinnen für ihre literarischen Arbeiten innerhalb des Literaturwettbewerbs «Stories of the future» ausgezeichnet worden.

Der nationale Wettbewerb wurde im letzten Herbst vom Bundesamt für Energie lanciert mit dem Ziel, Jugendlichen im Alter von 16 bis 18 Jahren die Möglichkeit zu bieten, ihre Visionen zur langfristigen Energiezukunft der Schweiz niederzuschreiben.

«Würden Ausserirdische zu uns kommen und sehen, wie wir Menschen mit Energie umgehen, dann würden sie bestimmt den Kopf schütteln», begrüßte Nationalrätin Ursula Wyss die anwesenden Jugendlichen im Grossen Konzertsaal in Solothurn. Dies im Wissen darüber, dass vielen eingereichten Kurzgeschichten eines gemeinsam war, nämlich das Thema des fahrlässigen Umgangs mit Energie – oder «die schwarzen Zukunftsvisionen, die das Bild beherrschen», wie Ursula Wyss bemerkte.

Junge Frauen auf den ersten Rängen

Die Berner SP-Nationalrätin sprang kurzfristig für Bundespräsident Moritz Leuenberger ein und überreichte in dessen Namen die Preise an die siegreichen Jungautorinnen. Der erste Preis ging an Nora Lipp aus dem bernischen Roggwil. Sie wurde mit einem Scheck der Berner Kantonalbank über 5000 Franken ausgezeichnet. Désirée Meier aus Altishofen (Luzern), Priscilla Schatzmann aus Thalheim (Aargau), Cosima Castan aus Chêne-Bougeries (Genf) und Beatrice Montedoro aus Arbedo (Tessin) schrieben sich ex aequo auf Rang zwei bis fünf. Für diese Leistungen erhielten sie je 3000 Franken überreicht.

Die Siegerinnen, von links: Priscilla Schatzmann, Beatrice Montedoro, Cosima Castan, Nora Lipp und Désirée Meier.

Das Buch zum Wettbewerb

Insgesamt nahmen rund 300 Jugendliche am Wettbewerb teil. Eine neunköpfige Jury, die von den Solothurner Literaturtagen gestellt wurde, hat die fünf Kurzgeschichten aufgrund ihrer literarischen Qualität aus der Vielzahl der eingereichten Beiträge auserkoren. Die besten 29 Beiträge sind zudem in einer Anthologie erschienen. Das Buch trägt den Titel «Stories of the future» (ISBN-10 3-7272-1298-5) und kann beim Stämpfli Verlag bezogen werden.

«Wir haben um Literatur gebeten und einen politischen Auftrag bekommen, nämlich für spätere Zeiten vorzusorgen, obwohl unsere Generation dann vielleicht gar nicht mehr leben wird. Die Erzählungen tragen die Kraft der politischen Veränderung in sich...», hält Bundespräsident Leuenberger in seinem Vorwort zum Buch treffend fest.

(rik)